

Schritte schätzen

Dies ist ein Spiel für draußen. Ihr müsst mindestens zu zweit sein. Ihr sucht Euch einen Gegenstand, z.B. eine Straßenlaterne, einen Bordstein oder ähnliches. Dann schätzt jeder, wie viele Schritte es bis dorthin sind. Dann zählt Ihr ab. Wer liegt mit seiner Schätzung am nächsten?

Ich sehe was, was Du nicht siehst

Einer sucht sich still für sich einen Gegenstand im Zimmer oder draußen und sagt beispielsweise: „Ich sehe was, was Du nicht siehst und das ist Hier sagt man die Farbe des Gegenstandes. Die Mitspieler versuchen heraus zu finden, welcher Gegenstand gemeint ist. Der richtig geraten hat, darf sich still den nächsten Gegenstand aussuchen, und das Ganze beginnt von vorn.

ABC unterwegs

Wenn Ihr mit Euren Eltern und Geschwistern draußen unterwegs seid, könnt Ihr auch Folgendes machen:

Ihr sucht zu jedem Wort des ABC`s ein Wort irgendwo unterwegs, das mit dem entsprechenden Buchstaben beginnt. Das können auch die Schulanfänger-Kinder.

Mathematik unterwegs

Ein ähnliches Spiel gibt es auch zum Rechnen:

Nebeneinander liegende Hausnummern können zusammengezählt werden.

Was ist alles grün, gelb, rot?

Wieder ein Spiel für draußen:

Ihr einigt Euch auf eine Farbe. Dann schaut Ihr beim Spaziergang, was es alles in dieser Farbe zu entdecken gibt. Nach einer Weile nehmt Ihr eine andere Farbe.

Wolkenspiel

Ein Spiel für draußen auf der Wiese oder auch aus dem Fenster oder vom Balkon:

Es macht großen Spaß, sich gemeinsam Wolken anzusehen und zu schauen, was man in den Wolken erkennt. Probiert es aus!

Gänseblümchenkranz

Wieder was Schönes für draußen:

Auf jeder Wiese wachsen Gänseblümchen. Daraus kannst Du einen schönen Kranz flechten. Du brauchst möglichst lange Gänseblümchen. In den Stängel machst Du relativ weit von der Blüte entfernt mit dem Fingernagel einen Schlitz. Durch diesen schiebst Du die Blüte von

nächsten Gänseblümchen. Dann machst hier wieder einen Schlitz und schiebst wieder die Blüte der nächsten Gänseblume durch. Und so weiter. Am Ende kannst Du den Kreis schließen und hast einen wunderschönen Blumenkranz.

Figuren aus Stöckchen

Wieder was für draußen:

Bei einem Spaziergang sammelt Ihr Stöckchen, Stöcke, Steine, Blätter und was Ihr sonst noch so findet. An einer schönen Stelle könnt Ihr zusammen Figuren aus den Sachen legen. Oder einer legt eine Figur und ein anderer rät, was das sein soll.

Verrückte Geschichte

Ihr denkt Euch zusammen eine verrückte Geschichte aus:

Der erste Spieler sagt zum Beispiel: „Ich sehe einen Affen, der rennt.....“ Der nächste Spieler sagt beispielsweise: „Ich sehe einen Affen, der rennt quer durch unseren Flur“. Dann der nächste Spieler: „Ich sehe einen Affen, der rennt durch unseren Flur. Er hat in seiner Hand.....“ Der nächste Spieler wiederholt den Satz und ergänzt ihn dann: „Ich sehe einen Affen, der renn quer durch unseren Flur. Er hat in seiner Hand ein Eis.“ Das geht so lange weiter, bis Ihr ein Ende für die Geschichte findet. Wie wird die verrückte Geschichte wohl sein.

Weiter malen

Wie die verrückte Geschichte kann man auch lustige Bilder malen. Jeder hat ein Blatt Papier. Oben malen alle einen Kopf hin (Tier oder Mensch). Dann wird das Blatt so geknickt, dass nur noch der Hals zu sehen ist. Ihr gebt das Blatt an den rechten Nachbarn weiter. Jetzt wird der Bauch gemalt. Dann wird das Blatt wieder geknickt und an den rechten Nachbarn weiter gereicht. Jetzt werden die Füße gemalt, das Blatt wieder geknickt und weiter gereicht. Nun dürft Ihr die Blätter aufklappen und über die lustigen Figuren lachen.

Daumenkino

Du brauchst ein Blatt Papier und schneidest dieses in 16 gleichgroße Zettel. Diese klebst Du an einer langen Seite ein Stückchen zusammen. Dann malst Du auf die erste Seite eine einfache Figur. Auf der zweiten Seite malst Du die gleiche Figur mit einer kleinen Veränderung. Auf der dritten Seite wieder die gleiche Figur mit einer kleinen Veränderung. So lange, bis das kleine Heftchen voll ist. Wenn Du jetzt das Heftchen schnell mit dem Daumen durchblätterst, sieht es so aus, als würde die Figur sich bewegen. Probier es aus!

Watte pusten

Ein lustiges Spiel in der Küche:

Ihr nehmt Euch einen Wattebausch oder zusammengeknülltes Toilettenpapier. Dann setzt Ihr Euch gegenüber an den Küchentisch und versucht, den Wattebausch auf der gegenüberliegenden Seite vom Tisch zu pusten. Ihr könnt das Spiel auch mit vielen spielen.

Bastelidee für ein Windspiel

Du brauchst:

1 Toilettenpapierrolle

Malstifte

Klebstoff

Papier

Schere

Wolle oder anderes Band

Male die Toilettenpapierrolle schön an. Es kann ein Motiv sein oder einfach bunt. Außerdem male das Blatt Papier einfach bunt an.

Aus dem Papier schneide schmale, lange Streifen und klebe sie unten an die Toilettenpapierrolle, so dass sie im Wind flattern können.

An den anderen Rand der Toilettenpapierrolle machst Du zwei gegenüberliegende Löcher. In diese fädelst Du die Wolle ein, so dass Du einen Aufhänger hast.

Nun hast Du ein Windspiel. Das kannst Du unter einen Türrahmen hängen oder auch vor Dein Fenster.